

MADAGASKAR

Projektkosten: 42 500€
Förderbedarf: 7500€

© Jerome Canicave / Handicap International

ZAHLEN UND FAKTEN

Hauptstadt:
Antananarivo

Bevölkerung:
24.313.180 Einwohner

Human Development Index:
0,512 (Rang 166 von 196
Ländern)

Politische Situation:
Madagaskar ist eines der ärmsten
Länder der Welt und die
innenpolitische Lage erlaubt es
nicht, Investoren anzuziehen.
Verkehr und staatliche
Infrastruktur sind ineffizient.
Der jüngste Ausbruch der Pest
hat nicht zum Aufbau von
einkommenschaffenden
Tätigkeiten in der Bevölkerung
geführt.

ERSTELLUNG VON 3D-PROTHESEN

Hightech in der funktionellen Rehabilitation

Stellen Sie unseren Begünstigten modernste 3D-Prothetik zur Verfügung, indem Sie die Kosten für die zu ihrer Herstellung benötigten Komponenten und Ausrüstungen in einkommensschwachen Ländern übernehmen.

Der Kontext und die humanitären Herausforderungen

In einkommensschwachen Ländern oder in humanitären Notlagen ist der Zugang zu orthopädischer Ausrüstung für die Bevölkerung teuer. Die 3D-Prothese ist eine Technologie, die von Handicap International in Zusammenarbeit mit ProFit Technologies JSC und Proteor SAS entwickelt wurde, um die Bedürfnisse unserer Begünstigten zu erfüllen.

Eine Studie, die wir in Togo, Syrien und Madagaskar (November 2015 - Oktober 2016) durchgeführt und in der wir 19 Menschen mit einer Schienbeinprothese versorgt haben, berichtete über das Maß der Patientenzufriedenheit. Dennoch sind die Kosten für die Komponenten und die Ausrüstung der 3D-Technologie zu hoch.

Vor diesem Hintergrund möchte Handicap International eine Studie durchführen, um die Kosten für die Herstellung der 3D-Prothese bei 20 Patienten im Antananarivo Equipment Center zu reduzieren, um in der Lage zu sein orthopädische Geräte anbieten zu können, die für eine größere Anzahl von Patienten geeignet sind.



3D-Prothese-Projekt. Die ersten Tests fanden zwischen Januar und Juni 2016 statt. Hier wurden in Togo an der ENAM (Medizinische Fachschule) in Lomé Tests durchgeführt.



Austausch einer Prothese gegen eine 3D-Prothese vor einer Rehabilitationssitzung.

Thomas Schiffelmann
Leiter Marketing
Handicap International
t.schiffelmann@hi.org
+49 (0)89 / 54 76 06 32
+49 (0)160 / 94 98 11 04

Ort der Intervention



Rehabilitation: Unser Ansatz

Die physische und funktionelle Rehabilitation ist Teil einer globalen Reise in Richtung Selbständigkeit. Dies ist eine der Kernaufgaben von Handicap International, sowohl im humanitären Kontext, als auch in der Entwicklungszusammenarbeit. Sie wird mit Menschen mit Behinderungen oder vorübergehenden oder dauerhaften Behinderungen, umgesetzt, um Funktionseinbußen zu verhindern, zu verlangsamen oder zu kompensieren. Die Teams von Handicap International lehnen stereotype Ansätze ab und analysieren die Besonderheiten einer Situation, um die am besten geeigneten Maßnahmen und Verfahren zu ermitteln.

Eine Technologie für ein autonomes Leben

Die orthopädischen Techniken, die von Handicap International Spezialisten verwendet werden, sind an die Materialien, Fähigkeiten und Infrastrukturen angepasst, die vor Ort zur Verfügung stehen. Gleichzeitig wird die Technologie dem Kontext entsprechend ausgewählt. Diese technischen Hilfsmittel ermöglichen es jedem, eine größere Bewegungsautonomie zurückzugewinnen. Handicap International arbeitet mit dem lokalen Gesundheitssystem zusammen, um anerkannte Ausbildungskurse für Orthopädietechniker einzurichten und unterstützt die Gründung von Ausrüstungszentren.

Mitglied von:

